

LANDESGESUNDHEITSAMT
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Referat 92: Epidemiologie und Gesundheitsschutz

Tagesbericht COVID-19

Datenstand: Dienstag, 03.11.2020, 16:00

COVID-19-Fallzahlen Baden-Württemberg								
Bestätigte Fälle	Verstorbene**	Genesene***						
87.898 (+2.450*)	2.055 (+11*)	57.828 (+893*)						
Geschätzter 4-Tages-R-Wert am	Geschätzter 7-Tages-R-Wert am	7-Tage-Inzidenz						
29.10.2020	28.10.2020 Baden-Württem							
1,02 (0,81 - 1,24)	1,02 (0,92 - 1,12)	119,6						
7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner – Anzahl betroffener Land- und Stadtkreise (N=44):								
> 35 - ≤ 50	> 50 - ≤ 100	> 100						
0	15	29						
Epidemiologische Lage nach §4 der RVO ("Testverordnung Bund")								
Derzeit betroffene Land- und Stadtkreise: alle								
Ве	Bewertung der epidemiologischen Lage							
des Ministeriums für Soziales und Integration und des Landesgesundheitsamtes								
Unter Berücksichtigung der Entwicklung der landesweiten Fallzahlen und dem Erreichen der Warnstufe in								
zahlreichen Kreisen, gilt die Pandemiestufe 3.								
Informationen zu den Pandemiestufen unter: Matrix Pandemiestufen								

^{*}Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an COVID-19; *** Schätzwert

Im vorliegenden Tagesbericht werden die landesweit einheitlich erfassten und an das RKI übermittelten Daten zu laborbestätigten COVID-19-Fällen dargestellt.

Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg:

Seit der 41. KW steigt die Anzahl übermittelter Fälle an. Insgesamt wurden 87.898 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 2.055 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz ist landesweit auf 119,6 pro 100.000 Einwohner angestiegen. Alle 44 Stadt- und Landkreise liegen über dem Grenzwert von 50 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen (Abbildung 1).

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 03.11.2020, 16 Uhr 253 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 139 (55 %) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.266 Intensivbetten von betreibbaren 3.005 Betten (75 %) belegt.

Tabelle 1: COVID-19, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner insgesamt sowie Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 03.11.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der übermittelten Fälle	Übermittelte Fälle Änderung zum 02.11.	Fallzahl pro 100.000 Einwohner*	Anzahl der Todesfälle**	Todesfälle* Änderung zum 02.11.	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
LK Alb-Donau-Kreis	1.752	(+ 39)	889,0	37	(+ 1)	283	143,6
LK Biberach	1.228	(+ 12)	610,1	39	-	160	79,5
LK Böblingen	3.798	(+ 162)	966,9	51	(- 1)***	574	146,1
LK Bodenseekreis	894	(+ 14)	411,1	8	-	168	77,3
LK Breisgau-Hochschwarzwald	2.346	(+ 40)	890,0	75	-	269	102,0
LK Calw	1.411	(+ 27)	886,3	30	-	170	106,8
LK Emmendingen	1.327	(+ 59)	797,4	44	-	252	151,4
LK Enzkreis	1.616	(+ 68)	809,8	29	-	288	144,3
LK Esslingen	5.374	(+ 101)	1.004,4	134	-	819	153,1
LK Freudenstadt	955	(+ 14) +	807,7	39	-	109	92,2
LK Göppingen	2.142	(+ 59)	829,8	43	-	300	116,2
LK Heidenheim	1.017	(+ 33)	766,0	41	-	149	112,2
LK Heilbronn	2.438	(+ 82)	707,8	46	-	455	132,1
LK Hohenlohekreis	1.124	(+ 22)	997,7	48	-	121	107,4
LK Karlsruhe	2.819	(+ 106)	633,3	97	-	530	119,1
LK Konstanz	1.560	(+ 120)	544,9	19	-	277	96,7
LK Lörrach	1.559	(+ 60)	681,6	65	-	313	136,8
LK Ludwigsburg	5.502	(+ 199)	1.008,8	96	(+ 1)	763	139,9
LK Main-Tauber-Kreis	901	(+ 10)	680,5	11	-	88	66,5
LK Neckar-Odenwald-Kreis	899	(+ 22)	625,9	28	(+ 1)	115	80,1
LK Ortenaukreis	3.103	(+ 90)	720,0	130	-	568	131,8
LK Ostalbkreis	2.678	(+ 49)	852,8	46	-	240	76,4
LK Rastatt	1.490	(+ 29)	643,9	19	-	239	103,3
LK Ravensburg	1.361	(+ 25)	476,8	7	-	152	53,3
LK Rems-Murr-Kreis	3.911	(+ 134)	915,4	101	-	579	135,5
LK Reutlingen	2.789	(+ 25)	971,7	84	(+ 1)	310	108,0
LK Rhein-Neckar-Kreis	3.185	(+ 106)	580,8	54	(+ 2)	625	114,0
LK Rottweil	1.121	(+ 19) +	801,4	26	-	112	80,1
LK Schwäbisch Hall	1.742	(+ 23)	885,3	64	-	209	106,2
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1.278	(+ 46)	601,4	37	-	197	92,7
LK Sigmaringen	1.120	(+ 16)	856,0	36	-	98	74,9
LK Tübingen	2.401	(+ 40)	1.050,0	63	-	296	129,4
LK Tuttlingen	963	(+ 24)	684,1	25	-	124	88,1
LK Waldshut	917	(+ 27)	536,2	35	-	209	122,2
LK Zollernalbkreis	1.769	(+ 11)	934,2	78	-	172	90,8
SK Baden-Baden	405	(+ 3)	733,9	20	-	52	94,2
SK Freiburg im Breisgau	2.089	(+ 40)	903,6	81	-	299	129,3
SK Heidelberg	1.004	(+ 29)	621,7	8	-	139	86,1
SK Heilbronn	1.409	(+ 25)	1.113,0	19	(+ 1)	243	192,0
SK Karlsruhe	1.741	(+ 81)	557,9	19	(+ 1)	442	141,6
SK Mannheim	2.538	(+ 88)	817,0	17	-	529	170,3
SK Pforzheim	1.152	(+ 58)	914,6	10	_	240	190,5
SK Stuttgart	5.991	(+ 187)	942,1	85	(+ 4)	833	131,0
					(1)		
SK Ulm	1.079	(+ 26)	851,0	11	-	170	134,1

^{*} Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg);

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie im Gesundheitsatlas Baden-Württemberg hier, der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen hier.

^{**}Fälle, die **mit** und **an** COVID-19 verstorben sind; *** Fallkorrektur durch das Gesundheitsamt;

⁺ Aufgrund technischer Probleme erfolgte am 02.11.2020 keine Übermittlung

7-Tage-Inzidenz* der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldekreis

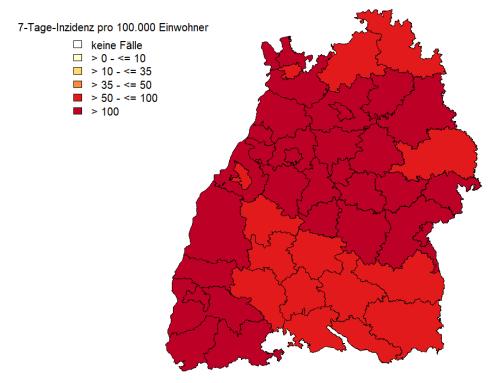


Abbildung 1: 7-Tage-Inzidenz der übermittelten Covid-19-Fälle pro 100.000 Einwohner nach Meldelandkreis, Baden-Württemberg, Stand: 03.11.2020, 16:00 Uhr.

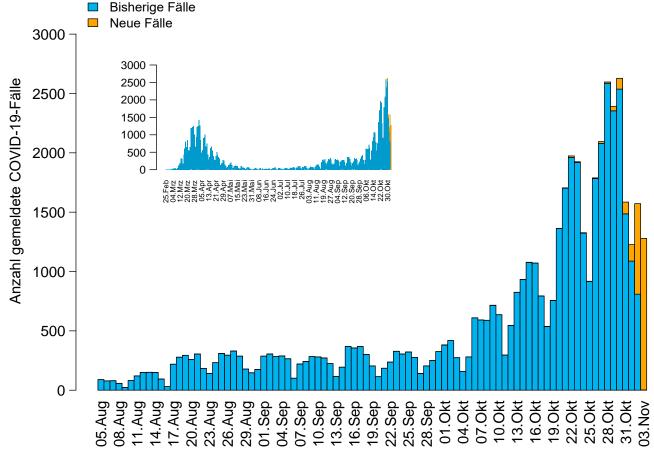


Abbildung 2: Anzahl der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 03.11.2020, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das Landesgesundheitsamt (LGA) erfolgt nicht immer am gleichen Tag.

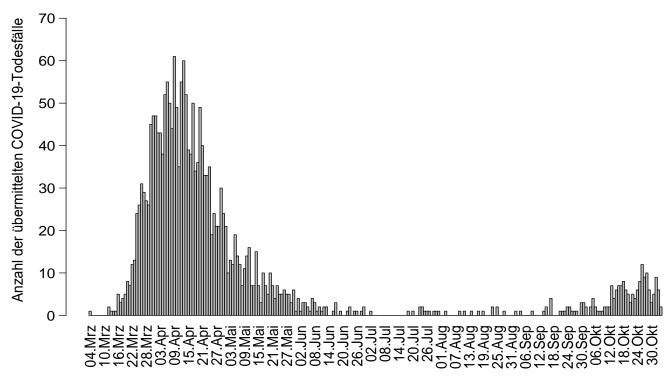


Abbildung 3: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 03.11.2020, 16:00 Uhr.

Tabelle 1: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Altersgruppe, Baden-Württemberg, Stand: 03.11.2020, 16:00 Uhr.

Altersgruppe	0-10	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Anzahl der Verstorbenen	0	0	3	6	16	60	181	462	931	396

Effektive Reproduktionszahl (Stand: 02.11.2020)

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlichte am 02.11.2020 eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl R für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting (für eine detaillierte Beschreibung der Methodik siehe Epid. Bull. 17:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/17/Art 02.html).

Das sogenannte Nowcasting ist eine Methode um eine Schätzung des Verlaufs der Anzahl von bereits erfolgten COVID-19-Erkrankungsfällen in Deutschland unter Berücksichtigung des Diagnose-, Melde- und Übermittlungsverzugs zu erstellen. Die Reproduktionszahl R ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden. Diese lässt sich nicht anhand der Meldedaten errechnen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen. Hierfür wird die Anzahl der Neuerkrankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums hinzugezogen, um einen 4-Tages und 7-Tages-Mittelwert zu bestimmen. Mit Datenstand 02.11.2020 wurde für den 29.10.2020 ein 4-Tages R-Wert von 1,02 mit einem 95%-Prädikationsintervall von 0,81 - 1,24 für Baden-Württemberg errechnet. Der 7-Tages R-Wert, der aufgrund des längeren Zeitraums weniger tagesaktuellen Schwankungen unterliegt, wird für den Tag 28.10.2020 mit 1,02 und einem 95%-Prädikationsintervall von 0,92 - 1,12 für Baden-Württemberg angegeben. Aufgrund des Melde- und Übermittlungsverzugs neuerkrankter Fälle sind aktuellere Schätzungen zu ungenau. Für eine Bewertung der Lage empfiehlt sich daher eine Betrachtung der Entwicklung der 4- und 7-Tages-Mittelwerte über mehrere Tage.

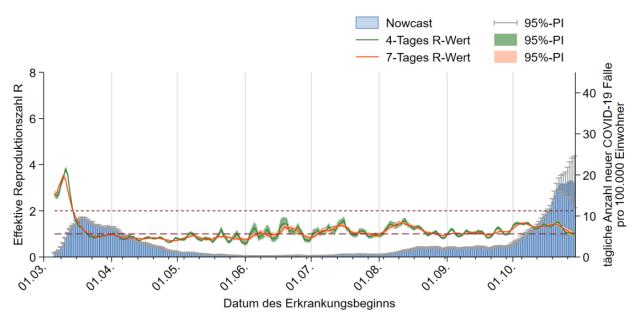


Abbildung 4: Schätzung des Verlaufs der Anzahl der COVID-19-Erkrankungsfälle (Nowcast) und der 4-Tages und 7-Tages R-Werte (effektive Reproduktionszahl) mit 95%-Prädiktionsintervall (95%-PI) in Baden-Württemberg; RKI Datenstand: 02.11.2020.

Hinweise zur Auswertung und Berichterstattung der COVID-19-Meldedaten

Nach der Meldung eines COVID-19-Falls an das zuständige Gesundheitsamt wird dieser Fall geprüft und anschließend an das Landesgesundheitsamt und von dort an das Robert Koch-Institut übermittelt. Das Meldedatum und das Übermittlungsdatum sind hierbei je nach Zeitpunkt der Meldung bzw. Übermittlung nicht immer identisch. Die Berechnung der 7-Tage-Inzidenz (Tabelle 1, Spalte "Anzahl der Fälle in den letzten 7 Tagen") erfolgt auf Basis des Meldedatums, also des Datums, an dem das lokale Gesundheitsamt Kenntnis über den Fall erlangt und ihn elektronisch erfasst. Für die aktuelle 7-Tage-Inzidenz werden die Fälle mit Meldedatum der letzten 7 Tage inklusive des aktuellen Tages gezählt.

Die Differenz zum Vortag bezieht sich auf alle an das LGA neu übermittelten oder zurückgenommenen Fälle, die am Vortag zum Datenschluss noch nicht übermittelt waren, unabhängig von deren angegebenen Meldedatum.

Bis zum 30.09.2019 wurde in den Lage- bzw. Tagesberichten COVID-19 für die kreisbezogenen Inzidenzen der vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlichte Bevölkerungsstand vom 30.06.2019 verwendet. Ab dem 01.10.2020 wird zur Berechnung der kreisspezifischen Inzidenzen der neueste Bevölkerungsstand vom 31.12.2019 verwendet. Dadurch kann es zu geringfügigen Abweichungen bei den Ergebnissen kommen.

Wir bitten zu berücksichtigen, dass es zu Abweichungen zwischen den von den kommunalen Gesundheitsämtern herausgegebenen Zahlen und den vom LGA ausgewiesenen Fällen und errechneten Inzidenzen kommen kann. Gründe hierfür können zeitliche Verzögerungen zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle bei den Gesundheitsämtern und der Eingabe in die Meldesoftware mit anschließender Übermittlung an das Landesgesundheitsamt sein.

Neue Dokumente des RKI und anderer Behörden (Stand: 03.11.2020)

RKI: Testkriterien: Anpassungen für die Herbst- und Wintersaison 2020/2021 (3.11.2020) https://rki.de/covid-19-testkriterien

RKI: Strategie-Ergänzung bei Auftreten von akuten Atemwegserkrankungen im Winterhalbjahr (3.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges Coronavirus/Strategie Ergaenzung Covid Winterhalbjahr.html

RKI: Orientierungshilfe Kontaktpersonenmanagement in der Herbst- und Wintersaison 2020/21 (3.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges Coronavirus/Kontaktperson/Orientierungshilfe-KP-Management.html

Aktualisierungen des RKI und anderer Behörden (Stand: 03.11.2020)

RKI: Flussschema: Maßnahmen und Testkriterien bei COVID-19-Verdacht (3.11.2020) https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges Coronavirus/Massnahmen Verdachtsfall Infografik Tab.html

Anhang

Tabelle 2: COVID-19, Anzahl Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 03.11.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*		
SK Heilbronn	243	192,0		
SK Pforzheim	240	190,5		
SK Mannheim	529	170,3		
LK Esslingen	819	153,1		
LK Emmendingen	252	151,4		
LK Böblingen	574	146,1		
LK Enzkreis	288	144,3		
LK Alb-Donau-Kreis	283	143,6		
SK Karlsruhe	442	141,6		
LK Ludwigsburg	763	139,9		
LK Lörrach	313	136,8		
LK Rems-Murr-Kreis	579	135,5		
SK Ulm	170	134,1		
LK Heilbronn	455	132,1		
LK Ortenaukreis	568	131,8		
SK Stuttgart	833	131,0		
LK Tübingen	296	129,4		
SK Freiburg im Breisgau	299	129,3		
LK Waldshut	209	122,2		
LK Karlsruhe	530	119,1		
LK Göppingen	300	116,2		
LK Rhein-Neckar-Kreis	625	114,0		
LK Heidenheim	149	112,2		
LK Reutlingen	310	108,0		
LK Hohenlohekreis	121	107,4		
LK Calw	170	106,8		
LK Schwäbisch Hall	209	106,2		
LK Rastatt	239	103,3		
LK Breisgau-Hochschwarzwald	269	102,0		
LK Konstanz	277	96,7		
SK Baden-Baden	52	94,2		
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	197	92,7		
LK Freudenstadt	109	92,2		
LK Zollernalbkreis	172	90,8		
LK Tuttlingen	124	88,1		
SK Heidelberg	139	86,1		
LK Neckar-Odenwald-Kreis	115	80,1		
LK Rottweil	112	80,1		
LK Biberach	160	79,5		
LK Bodenseekreis	168	77,3		
LK Ostalbkreis	240	76,4		
LK Sigmaringen	98	74,9		
LK Main-Tauber-Kreis	88	66,5		
LK Ravensburg	152	53,3		
Gesamt	13.280	119,6		

^{*} Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)